

Pressemitteilung

Die Sektion Rheinland-Köln des Deutschen Alpenvereins wählt neue Vereinsspitze

Die Mitglieder des größten Sportvereins in Köln (6.360 aktive Mitglieder) wählten am Donnerstag, dem 22. April bei der Mitgliederversammlung im Kolpinghaus ihren neuen Vorstand. "Ich denke, es ist an der Zeit, dass Jüngere die Vorstandsarbeit übernehmen", sagte der bisher amtierende 1. Vorsitzende, Heinz Arling vor der Wahl. Kalle Kubatschka (37), ist nunmehr der jüngste 1. Vorsitzende, den der Verein in seiner langen Geschichte (Gründungsjahr 1876) je gehabt hat.

Turnusmäßig wird der komplette Vorstand alle drei Jahre neu gewählt. Neben den drei Vorsitzenden und dem Schatzmeister waren die Referenten für Ausbildung, Gruppen, Hütten, Bau und Wege, Jugend, Naturschutz und Öffentlichkeitsarbeit zu wählen. Ferner die den Referaten und Vorstandsmitgliedern zugeordneten Beisitzer.

Es ist erfreulich, dass mit der neuen Zusammensetzung des Vorstands, in der sowohl langjährige als auch neue Mitarbeiter vertreten sind, ein guter Generationenmix erzielt werden konnte.

Der bisher amtierende Vorstand war teilweise über viele Wahlperioden im Amt und hat es geschafft, dass dieser Verein in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen ist, was sicherlich nicht zuletzt auf das vielfältige Angebot zurückzuführen ist.

Es war ein Anliegen des alten Vorstands, einige Ausscheidende für die Ehrenmitgliedschaft bzw. den Ältestenrat vorzuschlagen und die anwesenden Mitglieder stimmten zu.

Die Versammlung folgte dem Vorschlag, Heinz Arling zum Ehrevorsitzenden zu ernennen. Er hatte den Vorsitz und weitere Ämter im Vorstand lange Zeit inne.

Der Verein bereitet zur Zeit das Jubiläum seiner Hütte in Tirol vor. Das Kölner Haus auf Komperdell oberhalb Serfaus wird im September dieses Jahres 75 Jahre alt.

Wer sich für den Kölner Alpenverein interessiert, kann alle Informationen unter www.dav-koeln.de hierzu abrufen und auch online Mitglied werden.

Karin Spiegel

24. April 2004